

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **128 (2002)**

Heft 49-50: **Koexistenz im Verkehr**

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ce (des Bundesgerichtetes) semble aller dans le sens préconisé par une partie de la doctrine, qui voudrait que la responsabilité de l'architecte global soit soumise exclusivement aux règles du mandat»⁴. Damit schlug der Gesamtvertrag seine Stammwurzeln im Auftragsrecht, was schon in einem Bundesgerichtsurteil aus dem Jahre 1937 für sachgerecht gehalten wurde: «Unterstellt man ... das Ganze den Regeln über den die allgemeinste und damit weiteste Form des Arbeitsvertrages darstellenden Auftrag, mit der Massgabe, dass nötigenfalls die Spezialvorschriften des Werkvertrages aushilfsweise herangezogen werden dürfen, so wird den Verhältnissen nach keiner Richtung hin Zwang angetan»⁵. Landen wir mit dem Vorbehalt, aushilfsweise Werkvertragsrecht heranzuziehen, aber nicht trotzdem wieder beim Mischvertrag des Bundesgerichts? Aus Gründen der Rechtssicherheit wird das Bundesgericht an seiner mischvertraglichen Konzeption vorläufig festhalten, zumal es sich damit alle Optionen wahrt, in der Sache dann doch Auftragsrecht anzuwenden. Auf dieser Linie liegt jedenfalls die bundesgerichtliche Praxis, welche die Haftung des Vollarchitekten für Kostenüberschreitungen auftragsrechtlich abwickelt,⁶ obschon die «selbständige Erstellung von ... Kostenvoranschlägen» als möglicher Gegenstand eines Werkvertrages bezeichnet wird.⁷

Ein vorläufiges Fazit? Ein Gesamtvertrag über Architekturleistungen wird auch weiterhin als Mischvertrag gehandelt werden, wobei die Vertragsparteien sich darauf einstellen sollten, dass die Rechtsprechung ihre Vertragsstreitigkeiten in der Tendenz auftragsrechtlich einrenken wird.

Prof. Hubert Stöckli, Institut für Schweizerisches und Internationales Baurecht der Universität Freiburg. hubert.stoeckli@unifr.ch

Literatur

- 1 SIA-Ordnung 102, Art. 2.2
- 2 Art. 371 Abs. 2 OR vorbehalten
- 3 BGE 109 II 466; zuletzt BGE 127 III 545
- 4 «Die Rechtsprechung des Bundesgerichtes nähert sich in der Tendenz jenem Teil der Lehre an, der die Haftung des Gesamtarchitekten ausschliesslich dem Auftragsrecht unterstellt», BGE 127 III 545
- 5 BGE 63 II 180
- 6 BGE 119 II 251
- 7 BGE 114 II 56

Raumbedarf?

ALHO liefert und installiert modular zusammensetzbare Gebäude – zum Kaufen, Leasen, Mieten.



Basic Line – die schnelle Lösung für alle, die raschen Raumbedarf haben. Funktionelle Stahlmodulbau-Gebäude für temporäre Einsätze.

Classic Line – die hochwertige Interimslösung für Bürogebäude, Schulen oder Kindergärten. Bietet sich auch als repräsentative Dauerlösung an.

Comfort Line – die flexible Dauerlösung mit hochwertiger optischer Erscheinung und leicht anpassungsfähiger Raumstruktur.

ALHO AG

CH-4806 Wikon · Industriestrasse 8 · Postfach 17
Tel. 062 746 86 00 · Fax 062 746 86 10
E-mail: info@alho.ch · Internet: www.alho.ch



Nr. 1

Grabenloser Leitungsbau

Wir unterqueren für Sie:

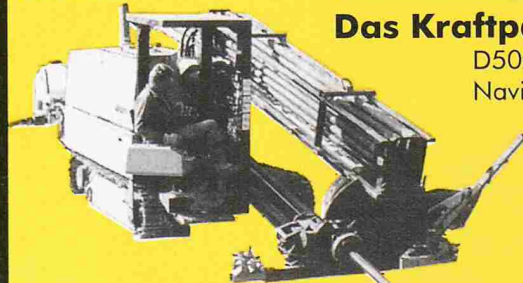
- Strassen und Autobahnen
- Schienen und Geleiseanlagen
- Bäche und Flüsse
- Gärten und Parkanlagen
- Natürliche und bauliche Hindernisse
- usw. usw.

- Steuerbares Horizontalbohrsystem
- Stahlrohrvortrieb
- Rohrsplitting
- Erdraketen

in der Schweiz

Das Kraftpaket

D50x100
Navigator



Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte!

Emil Keller AG
Tiefbauunternehmung

Postfach
Neumühlestrasse 42
8406 Winterthur
Tel. 052 203 15 15
Fax 052 202 00 91



WETTBEWERBE

Auftraggeber, Betreuer

Objekt, Aufgabe, Volumen

Verfahren, Preissumme

Wettbewerbe

<p>Stadt Neuss Betreuung: Pesch & Partner, Zweibrücker Hof 2, D-58313 Herdecke Tel. (+4923 30) 92 84-0, Fax 92 84-29, PeschPartner@baunetz.de</p>	<p>Erweiterungsbau Clemens-Sels-Museum, Neuss (D) Nettonutzfläche: ca. 3450 m²</p>	<p>Realisierungswettbewerb selektiv mit 42 Teilnehmenden Preissumme: 70 000 Euro</p>
<p>NEU Amt für Hochbauten der Stadt Zürich Postfach, 8021 Zürich</p>	<p>«Wohnen für alle», Zürich A: Stähelimmatt, Zürich Seebach, B: A-Park, Zürich Albisrieden, C: Katzenrain, Zürich Seebach</p>	<p>3 Projektwettbewerbe (A, B und C) selektiv mit 8 bis 12 Teilnehmenden pro Wettbewerb</p>
<p>Stadt Passau und GGP Grundstücksverwertungsgesellschaft Passau mbH Betreuung: Böhm Glaab Sandler & Partner, Weissenburger Platz 4, D-81667 München, Tel. (+49 89) 447 71 23, mail@bgsp.net</p>	<p>«Neue Mitte Passau», Passau (D) Städtebauliches Konzept für die Neuordnung des 8 ha grossen Bereichs Lokschuppenareal/Exerzierplatz</p>	<p>Städtebaulicher Realisierungswettbewerb selektiv mit 7 Büros; Preise: 35 000 Euro; Entschädigung: 5000 Euro je Teilnehmer</p>
<p>NEU Fristverlängerung: Gemeinde Stetten Gemeindehaus, 5608 Stetten</p>	<p>Erweiterung Schulanlage Egg Erweiterung um rund 950 m² Nutzfläche</p>	<p>Studienauftrag mit Skizzenqualifikation feste Entschädigung: 13 000 Fr. je Team</p>
<p>Etat de Genève, DAEL, direction de bâtiments, service constructions scolaires secrétariat: Urbaplan, Mme M. Zuercher, rue de Berne 32, cp 2265, 1211 Genève 1</p>	<p>Cycle d'orientation Seymaz, Chêne-Bourg GE surface brute du plancher: 17 000 m² – 18 000 m²</p>	<p>Concours de projet à deux degrés, procédure ouverte prix: 330 000 fr.</p>
<p>Etat de Vaud, Département des infrastructures Service des bâtiments, monuments et archéologie, pl. de la Riponne 10, 1014 Lausanne, tél. 021 316 73 00, fax 316 73 47</p>	<p>Pavillon du Gymnase de Burier, La Tour-de-Peilz VD agrandissement dans le site en respectant ses qualités spatiales et paysagères</p>	<p>Concours de projets, procédure ouverte prix: 36 000 fr.</p>
<p>NEU The Freedom Park Trust Sekretariat: The Registrar, architectural competition, PO Box 2710, Pretoria, South Africa 0001, Fax +27 12 321 14 04, registrar@freedompark.co.za</p>	<p>Freedom Park, Pretoria 52 ha grosser Park mit «Garten der Erinnerung» und Mahnmahl, gewidmet der neu geschaffenen Demokratie</p>	<p>International offener zweistufiger Projektwettbewerb mit 4 bis 6 Teilnehmenden in der 2. Stufe; Preissumme: 60 000 US\$</p>
<p>Bundesamt für Bauten und Logistik Dienst öffentliche Ausschreibungen, Fellerstrasse 21, 3003 Bern Tel. 031 322 39 11, Fax 323 26 98, beschaffung.wto@bbl.admin.ch</p>	<p>Verwaltungsbauten EJPD, «Meielen» Zollikofen BE Investitionssumme: 250 bis 300 Mio. Fr.</p>	<p>Projektwettbewerb selektiv mit 15 bis 18 Architekturbüros; Preise: 600 000 Fr.; feste Entschädigung: 45 000 Fr.</p>
<p>NEU Stadt Stein am Rhein, Bauverwaltung, Rathaus, 8260 Stein am Rhein Fax 052 742 20 30</p>	<p>Parkhaus am Untertor, Stein am Rhein AG</p>	<p>Projektwettbewerb selektiv</p>

Preise

<p>Bundesamt für Kultur Dienst Kunst, Hallwilerstrasse 15, 3003 Bern swissart@bak.admin.ch</p>	<p>Eidgenössischer Wettbewerb für freie Kunst 2003</p>	<p>Preise zwischen 18 000 Fr. und 25 000 Fr.</p>
<p>NEU Du Pont Betreuung: UIA, 51 rue Raynouard, F-74016 Paris Tel. +33 145 24 36 88, Fax 145 24 02 98</p>	<p>The 2003 Du Pont Benedictus Award Projekte, bei denen Verbund-Sicherheitsglas auf innovative und herausragende Weise zum Einsatz kommt</p>	
<p>NEU Schweighofer Privatstiftung Friedrichstrasse 10/3, A-1010 Wien, Tel. +43 664 545 64 47, Fax +43 1 585 68 62-20, info@schweighofer-prize.org</p>	<p>Schweighofer Prize 2003 Kreative Ideen für Holzprodukte, Forstwirtschaft und Holztechnologie sowie deren Vermarktung</p>	<p>Ein Hauptpreis zu 150 000 Euro und drei Förderpreise zu 50 000 Euro</p>

Auch unter: www.sia.ch/wettbewerbe



Wir schützen bleibende Werte

Galerie d'Onnens A5